Veranstalter dieser Reise:

Rainbow Garden Village
Rosenkavalierplatz 18
81925 München
(0) 89 45453793

info@rainbowgardenvillage.com

Nachweislich nachhaltig reisen:

OZEANIEN: AUSTRALIEN

FREIWILLIGENPROJEKT KORALLEN SCHÜTZEN IN AUSTRALIEN

Du liebst das Meer und wolltest schon immer einmal für eine Zeit lang abtauchen? Dann nimm doch an unserem Korallenschutz Projekt am Great Barrier Reef teil! Damit leistest du einen wichtigen Beitrag zum Schutz des größten Korallenriffs der Erde und erfährst dabei viele interessante Dinge über die zahlreichen Meeresbewohner.

REISEDETAILS

1. - 15. Reisetag: chreibungProjektbes Freiwilligenprojekt Korallen schützen

Worum geht's?
Bei der Organisation handelt es sich um ein Umweltberatungsunternehmen, das sich auf Forschung und Ausbildung konzentriert, mit dem Ziel, die Widerstandsfähigkeit der Korallenriffe zu verbessern. Das Unternehmen wurde 1992 gegründet und blickt somit bereits auf jahrzehntelange Erfahrung zurück.

Als Hauptaufgabe sieht das Unternehmen es, das Verständnis und das Wissen über das Great Barrier Reef durch Forschung, Schulung und Beratung zu verbessern. Das Team ist mit seinem vielfältigen Fachwissen und seiner Erfahrung perfekt für die Herausforderungen geeignet, die sich täglich stellen. Durch den tatkräftigen Einsatz im Naturschutz, setzt sich die Organisation dafür ein, dass das Riff die bestmögliche Zukunft hat.

Auch Schulungsprogramme für die nächste Generation von Meeresbiolog:innen und Naturschützer:innen werden hier angeboten.

Das Great Barrier Reef ist das größte Korallen-Ökosystem der Welt und erstreckt sich über 2300 Kilometer entlang der Ostküste Australiens. Es ist das größte von Lebewesen geschaffene Gebilde und beheimatet zahlreiche Korallen-, Schwamm-, Fisch- und weitere Tierarten. Über 70 traditionelle Gruppen lebten mehr als 60.000 Jahre lang im Gleichgewicht mit dem großen Riff und die Organisation setzt sich für einen weiterhin respektvollen Umgang ein. Der erste Europäer, der das Great Barrier Reef entdeckte, war der britische Seefahrer James Cook im Jahr 1770. 1981 wurde es von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt.

Korallenriffe sind komplexe Ökosysteme, die nur unter bestimmten Bedingungen gedeihen können. Vor Millionen von Jahren trafen gewisse ökologische und geologische Bedingungen aufeinander, die es diesem gigantischen Riff erst ermöglichten, sich in einer so vielfältigen und artenreichen Weise zu entwickeln.

Durch den Klimawandel ist es jedoch stark bedroht. Jede Veränderung der Umweltbedingungen kann zu Schäden des Ökosystems führen. Denn Korallen wachsen und überleben in einem Temperaturbereich zwischen 18 – 30°C. Schnell wechselnde, sowie extrem hohe oder niedrige Temperaturen setzen das Ökosystem unter Druck.

Die sogenannte Korallenbleiche wird seit den 1870er Jahren in Korallenriffen beobachtet. Heute wird sie als natürliche Stressreaktion auf Belastungen oder veränderte Umweltbedingungen verstanden, die den Korallen hilft, diese Ereignisse zu überleben. Da der Klimawandel jedoch schnellere Veränderungen mit sich bringt, hat dies in den meisten Korallenriffen weltweit zu unnatürlichen Vorkommnissen, wie der Massenbleiche, geführt. Die Massenbleiche ist somit eine direkte Folge des vom Menschen verursachten Klimawandels. Durch den Klimawandel entstehen zudem Zyklone, die zerstörerische Wellen auslösen.

Als Volunteer in einem ökologischen Projekt trägst du zur Überwachung und Pflege des Great Barrier Reefs bei und leistest so einen Beitrag zur Erhaltung der Korallen. Darüber hinaus lernst du viel über Meeresbiologie, erwirbst wertvolle Fähigkeiten für dein zukünftiges Arbeitsleben, knüpfst neue Kontakte und sammelst einzigartige Erfahrungen.

Deine Aufgaben als Volunteer
Die Aufgaben hängen stark davon ab, auf welche Bereiche sich die Organisation zum Zeitpunkt deines Einsatzes primär konzentriert. Grundsätzlich können deine Aufgaben aber wie folgt aussehen:

Datenerfassung am Riff
Dateneingabe und -analyse
Organisation von Ressourcen
Unterstützung bei Social Media
Entwicklung von Bildungsressourcen
Besuch eines Schildkröten-Rehabilitationszentrums und Pflege kranker und verletzter Schildkröten einmal pro Woche

Mithilfe bei Haushaltstätigkeiten
Da die Teams relativ klein sind, ist es wichtig, dass jede:r in möglichst viele Aspekte involviert ist und hier unterstützt. Auf diese Weise lernst du auch alle Bereiche kennen und machst dabei vielfältige Erfahrungen. Je nach Kompetenz, können sich Freiwillige jedoch auch mehr auf einen bestimmten Bereich konzentrieren.

Du arbeitest von Montag bis Freitag entweder im Büro oder am Riff. Im Büro gehen die Arbeitszeiten von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am Riff von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr. An den Wochenenden hast du frei und kannst die Gegend eigenständig erkunden. An Feiertagen wird grundsätzlich auch gearbeitet.

Die Tätigkeiten variieren täglich und somit ist ein genauer Tagesablauf schwer abzubilden. Grundsätzlich kann man sich einen Arbeitstag jedoch wie folgt vorstellen:

Riff-Tag: An Riff-Tagen startet dein Arbeitstag um 7:30 Uhr. Hier sammelst du Daten im Meer und hilfst dabei, Content für Social Media zu erstellen oder Maßnahmen für den Erhalt des Riffs umzusetzen bzw. zu entwickeln.
Büro-Tag: Die Bürotätigkeiten variieren stetig, denn diese sind davon abhängig, auf welchen Projekten gerade der Fokus liegt. Grundsätzlich wirst du hier jedoch die an den Riff-Tagen gesammelten Daten verarbeiten. Das bedeutet, du trägst die gesammelten Daten in ein System ein und wertest diese aus.

Unterkunft & Verpflegung
Dein Hostel in Australien
Bei deiner Unterkunft handelt es sich um ein Hostel mit insgesamt 59 Zimmern. Dort gibt es sowohl Einzel- als auch Gemeinschaftszimmer, wobei letztere immer in 6er oder 10er Gruppen aufgeteilt werden. Die Räumlichkeiten sind mit einem Fernseher und mit schnellem Wi-Fi ausgestattet. Neben einem Gaming Room, einem Pool, einem Parkplatz und einem kleinen Reisebüro verfügt die Unterkunft auch über einen behindertengerechten Zugang. Mögliche Tagesausflüge sowie Aktivitäten können direkt an der Rezeption gebucht werden.

Die Unterkunft befindet sich nur wenige Gehminuten vom Büro entfernt und auch das Riff mit dem dazugehörigen Yachthafen ist in etwa 15 Minuten erreicht.

Die Herberge liegt mitten im Zentrum der Stadt und direkt gegenüber gibt es ein Einkaufszentrum. In diesem gibt es unterschiedliche Geschäfte sowie Supermärkte, wo du dir neben Lebensmitteln und Getränken auch Kleidung kaufen kannst.

Hinweis zur Verpflegung: Das Mittagessen ist an Riff-Tagen inbegriffen (Ein Mittagessen in der ersten Woche und zwei Mittagessen in jeder weiteren)

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.06.2024*	31.12.2099	✔	3.050 €

* =

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Vor der Abreise
- Individuelle Beratung und Betreuung durch unser geschultes RGV Team in München
- Organisation inkl. Platzierung im Projekt und Koordination deines Aufenthalts vor Ort
- Unterstützung bei der Vorbereitung: Visum, Gesundheitsvorsorge, Reiseversicherung etc.
- Unverbindliche Flugberatung
- Reise ABC mit Packliste für deine Reisevorbereitung
- RGV T-Shirt
- Vor Ort
- Orientierungsprogramm mit dem Team vor Ort
- Betreuung und Anleitung durch das Team vor Ort
- RGV 24h-Notfallnummer
- SIM-Karte & Hilfe beim Kauf
- Flughafentransfer am vereinbarten An- und Abreisetag
- Unterbringung im Hostel
- 30 Tage Work and Travel Starterkit
- Nach Rückkehr
- Teilnahmebestätigung über dein ehrenamtliches Engagement
- Reflexionskurs zu deinen Auslandserfahrungen
- Evaluationsbogen und optional Feedbackgespräch

ZUSATZLEISTUNGEN

- Wochenweise Verlängerung (1.100 €)

  Das Basispaket ist wochenweise verlängerbar.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Hin- und Rückreise
- Private Ausgaben vor Ort
- Reise- und Reiserücktrittsversicherung
- Visum und Impfungen
- Alle Übernachtungen außerhalb deiner vereinbarten Unterkunft
- Öffentliche Verkehrsmittel und extra Transfers
- Verpflegung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 7 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.